

Tagesordnungspunkt 1

Bekanntgaben

Bürgermeister Hall gab bekannt, dass die Vergabe der Grundstücke im Wohngebiet am Kurhaus vom Gemeinderat durchgeführt und beschlossen worden ist. Alle 24 Grundstücke wurden vergeben. Die etwaigen Nachrücker wurden ebenfalls bestimmt. Die Vergabe der Grundstücke für die Bauträger ist noch nicht erfolgt.

Tagesordnungspunkt 2

Bebauungsplan "Talvogtei Ost" und die örtlichen Bauvorschriften zu diesem Bebauungsplan

- a.) Abwägung der eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen während der Offenlage und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- b.) Satzungsbeschluss

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Hall Herrn Haug vom Büro FSP. Herr Haug stellte die eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und der privaten Personen vor.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig,

1. die Beschlüsse zum Bebauungsplan „Talvogtei Ost“ mit örtlichen Bauvorschriften (Satzungsbeschluss) vom 19.10.2017 (damals ebenfalls Vorlage Nr.: 2017/587) aufzuheben.
2. die öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander abzuwägen, und beschließt über die vorgebrachten Stellungnahmen während der Offenlage und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange entsprechend der vorliegenden Abwägungstabelle.
3. den Bebauungsplan „Talvogtei Ost“ und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan entsprechend dem beiliegenden Entwurf nach § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung zu beschließen.

Tagesordnungspunkt 3

Grundschule Kirchzarten - Brandschutzertüchtigung, Genehmigung der Zusatzmaßnahme: Umbau Wohnung im DG zu Schulräumen

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte Bürgermeister Hall Herrn Erik Möhrle. Herr Möhrle stellte die Planungen für die anstehende Maßnahme vor. Die Räume im Dachgeschoss (ehemals Wohnung von Familie Müller) könnten für Kernzeit- und Hortbetreuung

genutzt werden. Hier besteht ein Bedarf nach Erweiterung der Betreuungsplätze.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

1. Die Umsetzung der zusätzlichen Maßnahmen im DG, Umbau der ehem. Mietwohnung zu Schulräumen.

Tagesordnungspunkt 4

Stellungnahme zum Bauantrag; Teilaufstockung des bestehenden Anbaus, Dachsanierung und Errichtung zusätzlicher Dachgauben; St. Galler Straße 1

Tagesordnungspunkt 5

Stellungnahme zum Bauantrag; Neubau eines Carports; Löwenstraße 4a

Herr Schuler erläuterte den Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dem Neubau eines Carports zuzustimmen. Das Einvernehmen gem. § 36 i.V.m. § 34 BauGB wird erteilt.

Tagesordnungspunkt 6

Fragen und Anregungen aus der Bevölkerung

Willi Bühler

Herr Bühler berichtete von einer Urlaubsreise an den Bodensee und die Stadt Tettang. Die Stadt Tettang hat ein Elektronikmuseum mit wechselnden Schwerpunktausstellungen. Herr Bühler sieht dies als Anregung für ein Museum in Kirchzarten und dem Standort Hauptstraße 24.

Tagesordnungspunkt 7

Wünsche und Anträge aus dem Gemeinderat

Antrag der SPD Fraktion

Ärzteversorgung in Kirchzarten

Die SPD-Fraktion beantragt im Gemeinderat zu beschließen, die Verwaltung aufzufordern, durch konkrete Maßnahmen auf die Verbesserung der Ärzteversorgung in Kirchzarten hinzuwirken. Wie hinlänglich bekannt, ist die Ärzteversorgung in Kirchzarten mangelhaft. Die Überlastung der Allgemeinmediziner ist so groß, dass sie in der Regel keine neuen Patienten mehr annehmen.

Die Verwaltung wird aufgefordert – ggf. in Zusammenarbeit mit den Nachbarkommunen – aktiv zu werden. Auch wenn die Kommunen selbst keinen direkten Einfluss auf die Ärzteversorgung haben, gilt es, auf alle Stellen, die diesen Einfluss haben, einzuwirken. Inwieweit die Einbindung der politischen Mandatsträger und der Öffentlichkeit, z. B. der Presse, zur Zielerreichung hilfreich ist, kann die Verwaltung entscheiden.

Die Verwaltung wird aufgefordert bis zur Gemeinderatssitzung im Januar zu berichten, welche Fortschritte in diesem Bereich der Daseinsfürsorge erzielt wurden.

Nach kurzer Diskussion wurde der Antrag einstimmig beschlossen.

Gemeinderat Walter Rombach

Herr Rombach bat die Verwaltung, dass die Beschilderung am Rathaus Hauptstraße 24 neu gemacht wird. Die alte Beklebung sollte entfernt werden und ein entsprechender Hinweis zur neuen Adresse angebracht werden.

Herr Rombach bat nochmals um Prüfung, ob im Gebäude Hauptstraße 24 Ausstellungen u.a. Nutzungen übergangsweise denkbar wären.

Der Verbandsvorsitzende:

.....
Andreas Hall
Bürgermeister

Der Protokollführer:

.....
Oliver Trenkle